

### Zielgruppen:

Die praxisnahe Fort- und Weiterbildung richtet sich an Mitarbeitende in Städten, Gemeinden und Landkreisen aller Größenordnungen.

Eingeladen sind darüber hinaus Landesbehörden, Tourismusgesellschaften und -verbände, Planungsbüros und die Polizei.

**Teilnahmegebühr:** Die Teilnahmegebühr beträgt 95,00 €. Einige Arbeitsgemeinschaften fahrradfreundlicher Kommunen übernehmen für Mitarbeitende ihrer Mitgliedskommunen eine begrenzte Anzahl an Teilnahmegebühren. Geben Sie bei Ihrer Anmeldung bitte an, ob Ihr Arbeitgeber Mitglied einer Arbeitsgemeinschaft ist.

### Anmeldeschluss:

Die Anmeldung ist solange möglich, wie Plätze frei sind. Sichern Sie sich Ihren Wunschtermin und melden Sie sich frühzeitig an. Anmeldung auf [www.bag.bund.de](http://www.bag.bund.de)

Veranstaltungsort: Online

### Veranstalter:

Bundesamt für Güterverkehr

Änderungen vorbehalten



## Veranstalter

Das Fortbildungsangebot zur Radverkehrsplanung und -förderung mit ihren Schnittmengen zu anderen Verkehrsmitteln und Mobilitätsthemen ist Teil des neuen Wissenszentrum Radverkehr, das im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) im Bundesamt für Güterverkehr (BAG) entsteht.

Die Fortbildungsangebote richten sich an alle Radverkehrsakteure, die sich weiterbilden, vernetzen und immer auf dem neusten Stand sein wollen.

Das Deutsche Institut für Urbanistik setzt die Fortbildungsangebote im Auftrag des BAG um.

### Bundesamt für Güterverkehr

Werderstr. 34

50672 Köln

[www.bag.bund.de](http://www.bag.bund.de)

Tel.: +49 221 5776 5699

E-Mail: [strassenverkehrsakademie@bag.bund.de](mailto:strassenverkehrsakademie@bag.bund.de)

### Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH

Zimmerstraße 13-15

10969 Berlin

[www.difu.de](http://www.difu.de)

Tel.: +49 30 39001 132

E-Mail: [fortbildungen-sva@difu.de](mailto:fortbildungen-sva@difu.de)



## Fortbildung im Radverkehr

### Online-Grundlagenseminar

# Sicheren und attraktiven Radverkehr planen und umsetzen



Eine bedarfsgerechte und lückenlose Infrastruktur ist Voraussetzung für sicheren Radverkehr – auf Alltags-, Freizeit- und Erledigungswegen. Kommunen können handeln und attraktive Radverkehrsinfrastruktur planen und umsetzen.



## Worum gehts?

In vielen Kommunen bietet das vorhandene Straßennetz oft nur wenig Raum für sicheres und komfortables Radfahren. Die Fahrradinfrastruktur entspricht häufig nicht den heutigen Anforderungen des Radverkehrs. Mit Angeboten, die den Bedürfnissen von Radfahrenden gerecht werden und den aktuellen Erkenntnisstand der Forschung berücksichtigen, lassen sich Gefahren reduzieren und der Radverkehr steigern.

Mit diesem Grundlagenseminar – nicht nur für Radverkehrsverantwortliche – unterstützt Sie das Fortbildungsangebot des Bundesamtes für Güterverkehr in der Konzeption und Bereitstellung zeitgemäßer Infrastruktur für sicheren Radverkehr.

## Das erwartet Sie:

- | Erfahrene Expert:innen aus Planung und Verwaltung vermitteln das Grundwissen für eine rechts- und regelkonforme Gestaltung der Radverkehrsinfrastruktur.
- | Sie erhalten Einblicke in die Praxis der Radverkehrsförderung aus zwei Kommunen und Anregungen für die Umsetzung von Maßnahmen.
- | In Arbeitsgruppen beschäftigen Sie sich mit konkreten Praxisaufgaben und tauschen sich mit den anderen Teilnehmenden zu konkreten Problemen und deren Lösungen aus.
- | Zum Abschluss diskutieren wir im Plenum, wie die Umsetzung in der Praxis gelingen kann und welche Hürden dabei zu überwinden sind.

## Programm Teil 1

- 09.00 Uhr **Begrüßung und thematische Einführung**  
Deutsches Institut für Urbanistik
- 09.15 Uhr **Grundlagen der Radverkehrsplanung und Weiterentwicklung der Regelwerke**  
| Peter Gwiasda, Planungsbüro VIA, Köln
- 10.00 Uhr **Kaffeepause**
- 10.15 Uhr **Planen und Überzeugen: Von der Idee zur Umsetzung**  
| Dr. Ralf Kaulen, Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen, Aachen
- 11.00 Uhr **Pause**
- 11.15 Uhr **Arbeit in Kleingruppen: Konkrete Planungsbeispiele und Umsetzungsprozesse**  
| Peter Gwiasda und Dr. Ralf Kaulen
- 13.00 Uhr **Ende des ersten Tages**
- bis 14.00 Uhr **Offene Chaträume zur weiteren Vernetzung**



## Programm Teil 2

- 09.00 Uhr **Begrüßung**  
Deutsches Institut für Urbanistik
- 09.15 Uhr **Den Radverkehr mit Hilfe des Ordnungsrechts fördern – kostengünstige Maßnahmen in Landau**  
| Lukas Hartmann und Ralf Bernhard, Stadt Landau in der Pfalz
- 10.00 Uhr **Kaffeepause**
- 10.15 Uhr **Fahrradmodellquartiere, Fahrradzone und Planungspraxis in Bremen**  
| Anne Mechels, Freie Hansestadt Bremen
- 11.00 Uhr **Abschlussdiskussion mit den Referierenden: Wie gelingt die Umsetzung in der Praxis?**
- 11.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**
- bis 12.30 Uhr **Offene Chaträume zur weiteren Vernetzung**

Termin		Termin
Wählen Sie einen Termin für Teil 1		dazugehöriger Teil 2
09.11.2021 (9–13 Uhr)		15.11.2021 (9–11.30 Uhr)
11.11.2021 (9–13 Uhr)		
30.11.2021 (9–13 Uhr)		16.12.2021 (9–11.30 Uhr)
02.12.2021 (9–13 Uhr)		
13.12.2021 (9–13 Uhr)		